

ENERGIEWENDE UND KLIMAPOLITIK -EINE KOLUMBIANISCHE PERSPEKTIVE

Diskussion mit Santiago Aldana Rivera, Kolumbien

29.06.2023 18:00 - 19:30 UHR GEOGRAPHISCHES INSTITUT, CAU KIEL

RAUM: R.01.011

Ludewig-Meyn-Straße 8, 24118 Kiel

KOLUMBIEN VERFÜGT ÜBER EIN GROSSES POTENZIAL FÜR ERNEUERBARE ENERGIEN. INSBESONDERE WASSERKRAFT SPIELT EINE BEDEUTENDE ROLLE BEI DER ENERGIEWENDE DES LANDES. ABER DIE UMSTELLUNG AUF ERNEUERBARE ENERGIEN HAT NICHT NUR POSITIVE AUSWIRKUNGEN, SONDERN BRINGT AUCH HERAUSFORDERUNGEN UND KONFLIKTE MIT SICH. WIR WOLLEN IN DER VERANSTALTUNG UNTER ANDEREM DIE FOLGENDEN FRAGEN DISKUTIEREN: GEHT DIE ENERGIEWENDE WESTLICHER LÄNDER ZU LASTEN KOLUMBIENS? BAUT SICH EIN WASSERSTOFF-KOLONIALISMUS AUF? UND WIE KANN EINE ECHTE SÜD-NORD-PARTNERSCHAFT IM BEREICH DER ERNEUERBAREN ENERGIEN AUSSEHEN?

Mit **Santiago Aldana Rivera**, Projektkoodinator für Ökologie und Klima der Heinrich-Böll-Stiftung Kolumbien.

EINTRITT FREI, UM EINE ANMELDUNG WIRD GEBETEN ANMELDUNG: INFO@IMAGESOF.ORG

DIE VERANSTALTUNG FINDET HYBRID STATT

Einwahldaten ZOOM:

Meeting-ID: 848 6524 5563 Kenncode: 601954

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes Images of - Lateinamerika der Heinrich-Böll-Stiftung Schlesweig-Holstein und Bündnis Eine Welt SH.











